Zeitschrift: Zenit

Herausgeber: Pro Senectute Kanton Luzern

Band: - (2015)

Heft: 2

Rubrik: Agenda

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

9. JULI Tanznachmittage

Herzlich willkommen zu den Senioren-Tanznachmittagen bei beschwingter Livemusik. Die Tanznachmittage finden im grossen, schönen Staffelnhofsaal im Betagtenzentrum Staffelnhof in Reussbühl unter der Leitung von Frieda Frei, Beromünster (Telefon 041 930 37 83), statt. Jeweils einmal pro Monat können Tanzbegeisterte von 14 bis 17 Uhr das Tanzbein schwingen.

- Die Kosten betragen 8 Franken pro Nachmittag.
- Der nächste Tanznachmittag findet am Donnerstag, 9. Juli statt. Weitere Daten: 20. August, 17. September, 15. Oktober, 19. November, 17. Dezember.

12. AUGUST Gratisnachmittag mit Führung

Ausstellung von Klee & Kandinsky im Zentrum Paul Klee, Bern

Die Ausstellung von Klee & Kandinsky im Zentrum Paul Klee in Bern verrät einiges über den schmalen Grat zwischen Freundschaft und Rivalität, zwischen gegenseitiger künstlerischer Anregung und Abgrenzung, aber auch zwischen Erfolg und Verfemung.

■ Am Mittwoch, 12. August, lädt Sie die Firma JTI zum kostenlosen Besuch dieser einmaligen Ausstellung im Zentrum Paul Klee ein – inkl. Apéro und Transfer (siehe Inserat auf Seite 26).



1. SEPTEMBER Sing-Stubete

Gemeinsam singen aus Freude und Herzenslust

Sechsmal heisst es im September,
Oktober, November und Dezember:
«Gemeinsam singen aus Freude und
Herzenslust» an der Sing-Stubete.
Zusammen werden bekannte und neue
Lieder aus der Schweiz und anderen
Ländern, Mani-Matter-Lieder und Lieder,
welche die Teilnehmenden wünschen,
gesungen. Vorab werden unter der
Leitung von Elisabeth Käser, Rhythmikerin, mit einfachen Atem-, Stimm- und
Rhythmusübungen die verschiedenen
Stimmen geschult und geformt.

Im Spiel mit Stimme und Sprache bringen wir uns in Schwung. Der Einstieg ist jederzeit möglich, eine Anmeldung vor der ersten Teilnahme ist jedoch erwünscht.

- Treffpunkt ist der Dachsaal im Paulusheim an der Moosmattstrasse 4, 6005 Luzern.
- Die Sing-Stubete findet jeweils am 1. und 22. September, 13. Oktober, 3. und 24. November sowie am 15. Dezember von 9.30 bis 11 Uhr statt.
- Auskunft erhalten Sie bei Pro Senectute Kanton Luzern, Bildung+Sport (siehe Bildung+Sport-Kursprogramm Seite 15.) Telefon 041 226 11 95. Wir freuen uns auf viele gsangsfreudige Frauen und Männer.



Auch von aussen sehenswert: das Zentrum Paul Klee in Bern, das nach den Plänen des renommierten Architekten Renzo Piano erbaut wurde.

agenda

13. OKTOBER Schicke Mode für jedes Alter

LU Couture präsentiert: Generationenprojekt Luzerner Mode für Jung und Alt
Lassen Sie sich inspirieren und einstimmen auf die Herbst- und Wintermode am
Modeevent von LU Couture in Zusammenarbeit mit dem club sixtysix.
Am Dienstag, 13. Oktober, präsentiert LU
Couture mit den Ateliers in Willisau und
Luzern im Luzerner Saal des KKL die
neusten, aktuellsten selber entworfenen
und hergestellten Kleiderserien.

Moderator Kurt Aeschbacher führt durch den anderthalbstündigen Event. Die Luzerner Sängerin Vera Kaa sowie die Company «Tanz Luzerner Theater» sorgen für weitere Showacts. Der Modeevent am Dienstag, 13. Oktober, beginnt um 18 Uhr.

■ Tickets für 25 oder 35 Franken erhalten Sie direkt beim KKL-Schalter von Montag bis Freitag von 9 bis 18.30 Uhr unter der Telefonnummer 041 226 77 77 (bar oder mit Kreditkarte). Online-Bestellungen gibt es unter www.kkl-luzern.ch (siehe auch Inserat Seite 16).

Werden Sie Mitglied! 30 % auf Ihren nächsten Einkauf.

- Tun Sie Gutes und profitieren Sie für nur CHF 66.– im Jahr von exklusiven Angeboten. Verwirklichen Sie Ihren Traum aus Stoff. Sie erhalten 30% Preisreduktion auf Ihren nächsten Einkauf im LU-Couture-Atelier ab CHF 200.– bis 31.12.2015. Jedes Kleidungsstück ist eine Einzelanfertigung.
- Weitere Informationen: www.club66.ch.



8. NOVEMBER 2015

ZEBI – Bildung verbindet Generationen

Auch in diesem Jahr ist Pro Senectute
Kanton Luzern an der ZEBI vertreten, und
zwar am Sonntag, 8. November. Damit
Grosseltern ihre Enkel bei der Berufswahl
unterstützen können, bietet Pro
Senectute Kanton Luzern zusammen mit
Luzern60plus sowie der Messe Luzern
zwei Rundgänge (nachmittags) über
Bildungsangebote im Alter an. Für
Unterhaltung vor Ort im Foyer Halle 1 wird
gesorgt sein. Die ZEBI bietet Berufs- oder
Branchenverbänden, Schulen, Weiterbildungsinstituten und Unternehmen die

optimale Plattform, um mit bildungsinteressierten Jugendlichen und Erwachsenen
in Kontakt zu treten. Die Messe ermöglicht
einen Austausch zwischen Jugendlichen
und Erwachsenen im Hinblick auf die
Berufswahl und Fortbildungen. Das breite
Angebot an Aus- und Weiterbildungen für
Erwachsene wird von Fachleuten
präsentiert. Sie stellen 120 Berufe aus 22
Berufsfeldern vor und erleichtern somit
den Jugendlichen sowie Erwachsenen eine
einfachere Berufs- oder Weiterbildungswahl.

Das Detailprogramm vom Sonntag,
 November, erscheint in der Zenitausgabe
 Nummer 3/15.

ZUKUNFT ALTER

Testfamilien gesucht für Forschungsprojekt

Das Schweizerische Rote Kreuz engagiert sich unter anderem mit dem Rotkreuz-Notruf. Als Partner von RelaxedCare, einem europäischen Forschungsprojekt, sucht das SRK in der Zentralschweiz Familien, die ein neuartiges Produkt überprüfen. Im Rahmen des Relaxed-Care-Projektes wird ein umfassendes Kommunikationsinstrument entwickelt, das die Lebensqualität und Autonomie im Alter verbessern und Angehörige entlasten soll. Das SRK Luzern sucht 12 Benutzerpaare, die von November 2015 bis März 2016 an diesem

Zukunftsprojekt mitwirken und interessante Erfahrungen sammeln möchten. Als Benutzerpaar gilt jeweils eine Person (Tochter/Sohn/Grosskind, 18–60 Jahre alt, Smartphone-Benutzer/-in), die sich um ein Elternteil/Grosselternteil (65–85 Jahre alt, keine Haustiere) kümmert. Die ältere Person sollte alleine und im Umkreis von max. 50 km von Luzern wohnen. Interessenten melden sich bei:

■ Beatrice Burch, Schweizerisches Rotes Kreuz Luzern, Telefon: 041 418 70 38, E-Mail: beatrice.burch@srk-luzern.ch.

agenda

WIN 60PLUS

Erfolgreiche Vermittlungsstelle von Freiwilligenarbeit

Im Sommer 2014 lancierte Pro Senectute Kanton Luzern mit «win60+» die Vermittlungsstelle für Freiwilligenarbeit der Generation 60plus. Wer Freiwilligenarbeit leisten möchte oder freiwillig Tätige der Generation 60+ sucht, hat seither an der Habsburgerstrasse 26 eine neue Anlaufstelle.

«win60plus» ist als Verein organisiert, und die Geschäftsstelle wird vom Ehepaar Uschi und Josef Barmettler ehrenamtlich geführt. Das Schweizerische Rote Kreuz Luzern, Caritas Luzern und die Gemeinde Kriens sind in der Trägerschaft als Kooperationspartner eingebunden. In den letzten Monaten erschienen mehrere Artikel zu win60plus in den lokalen Medien. Eine erfreuliche Entwicklung gibt es bei den Kennzahlen:

Im vergangenen Oktober standen 24 Personen im Vermittlungsprozess, aktuell sind es bereits deren 43. Vor einem halben Jahr gab es 47 Kontakte oder Interessenten, derzeit liegt die Nachfrage bei mehr als 80.

Mit der Lancierung von win60plus, der Vermittlungsstelle für Freiwilligenarbeit der Generation 60plus, hat Pro Senectute Kanton Luzern den Nerv der Zeit getroffen. Anlässlich der ersten Generalversammlung zog Präsident Stefan Brändlin ein entsprechend positives Fazit.

Auch im zweiten Vereinsjahr werden weitere Partnerschaften angestrebt.

An freiwilligen Tätigkeiten interessierte Menschen ab 60 Jahren oder Organisationen und Gemeinwesen, die für ihre Dienstleistungen auf Freiwillige zählen,

können sich via Kontaktformular auf win60plus.ch, telefonisch oder per E-Mail melden und einen Termin für ein persönliches und unverbindliches Gespräch vereinbaren.



Geschäftsstelle win60plus Josef Barmettler, Geschäftsführer Habsburgerstrasse 26, 6003 Luzern Telefon 041 210 53 70 E-Mail: info@win60plus.ch

Seniorinnen und Senioren im Klassenzimmer gesucht

Sie stellen ein Stück ihrer Zeit und Lebenserfahrung für einen Einsatz im Klassenzimmer von Schülerinnen und Schülern vom Kindergarten bis zur 6. Klasse zur Verfügung. Sie bringen Abwechslung in den Schulalltag und ergänzen den Unterricht mit ihrem wertvollen Erfahrungswissen. Sie haben Zeit, den Kindern zuzuhören und ihnen

ihre Aufmerksamkeit zu schenken.
Die Freude an der Begegnung mit den
Kindern steht im Zentrum. Der unentgeltliche Einsatz im Klassenzimmer steht
Seniorinnen und Senioren aller Berufsgruppen offen. Fachliche Voraussetzungen sind nicht erforderlich. Über drei



Generationen hinweg, vom Kind über die Lehrperson bis zur Seniorin oder zum Senior, entsteht ein vertrauensvolles Geben und Nehmen. Das Angebot «Seniorinnen und Senioren im Klassenzimmer» läuft seit 10 Jahren und ist ein Angebot der Dienststelle Volksschulbildung Luzern und Pro
Senectute Kanton Luzern.
Rund 140 Seniorinnen und
Senioren sind im Kanton
Luzern als Freiwillige im
Einsatz (ca. ½ Tag alle
2 Wochen). Für das neue
Schuljahr 15/16 suchen wir
für den Kindergarten und
die Primarschulen der
Gemeinden Reiden, Inwil,
Root, Schötz und Luzern
(Schulhaus Würzenbach)
interessierte Seniorinnen
und Senioren. Erfahrungs-

berichte von Seniorinnen und Senioren gibts unter www.lu.pro-senectute.ch.

■ Vom «Gwunder» gepackt? Bitte melden Sie sich bei Madlène Schmidiger, Projektleiterin Seniorinnen und Senioren im Klassenzimmer, Tel. 041 226 11 88, Mail: klassenzimmer@lu.pro-senectute.ch